

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
parlamentsdienste@sk.so.ch
www.parlament.so.ch

P 099/2004 (DDI)

Postulat Robert Gerber (FdP/JL, Grenchen): Sicherheit im Strassenverkehr / Gleichbehandlung von Alkoholsünderinnen und -sündern und Drogenkonsumierenden (22.06.2004)

Der Regierungsrat wird eingeladen, bei den Solothurner Polizeiorganen ein geeignetes, fronttaugliches Kontrollsystem einzuführen, damit Drogenkonsumierende im Strassenverkehr in gleicher Art wie Alkoholsünderinnen und -sünder angepackt werden können. Der Polizei an der Front soll eine Entscheidungshilfe zur Feststellung der Fahrfähigkeit zur Verfügung stehen.

Begründung (22.06.2004): schriftlich

Nach Angaben des Institutes für Rechtsmedizin der Universität Bern hat sich die Zahl der beklagten Autofahrerinnen und Autofahrer in den letzten fünf bis sechs Jahren verdreifacht. «Bekifft» und «verladene» Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer stellen für andere unzweifelhaft eine Gefahr da. Drogen- und Alkoholkonsum im Strassenverkehr ist kein Kavaliersdelikt. Drogensünderinnen und Drogensünder können weniger gut erkannt werden als Alkoholsünderinnen und Alkoholsünder, weil schlicht ein entsprechendes Testgerät fehlt.

Der Kanton Zug hat als erster Kanton den Speichelschnelltest eingeführt und hat damit gute Erfahrungen gemacht. Seither sind in diesem Kanton wesentlich mehr einschlägige Anzeigen erfolgt als vorher.

Es ist unabdingbar hier mit angemessenen Mitteln so rasch als möglich für eine Gleichbehandlung von Alkohol- und Drogensünderinnen und -sündern zu sorgen. Ab 1. Januar 2005 soll in Sachen Drogenkonsum bei Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern die sogenannte «Nulltoleranz» gelten. Es ist deshalb wichtig, dass den Polizeiorganen eine entsprechende Entscheidungshilfe zur Verfügung steht, mit welcher sich eine Gleichbehandlung von Alkoholsünderinnen und -sündern und Drogenkonsumierenden sicherstellen lässt. Dass die Einführung eines solchen Testes ein wesentlicher Beitrag zu mehr Sicherheit auf den Solothurner Strassen ist, versteht sich von selbst.

Unterschriften: 1. Robert Gerber, 2. Simon Winkelhausen, 3. Peter Brügger, Lorenz Altenbach, Regula Gilomen, Kaspar Sutter, Gerhard Wyss, Peter Meier, Helen Gianola, Hanspeter Stebler, Enzo Cessotto, Roger Imholz, Kurt Zimmerli, Kurt Wyss, Daniel Lederer, Claude Belart, Ursula Rudolf, Thomas Roppel, Beat Loosli, Andreas Schibli, Hansruedi Zürcher, Hans Walder, Ernst Zingg, Yves Derendinger, Hans Schatzmann, Beat Gerber, Hans Leuenberger, Theodor Kocher, Annekathi Schluep, Hansruedi Wüthrich, Andreas Gasche, Beat Schmied, Janine Aebi, Roland Frei, Alexander Kohli, François Scheidegger, Ruedi Nützi, Robert Hess, Irene Froelicher, Markus Grütter, Stefan Liechti, Marlise Wagner. (42)